

Fortbildungsabend

Thema





"Opioidsubstitution: Therapie der Opiatabhängigkeit"

An der Drogenambulanz der Tirol Kliniken werden Opiatabhängige medikamentös behandelt, um das Auftreten von körperlichen Entzugserscheinungen und Suchtdruck zu verhindern. Die Art und Dauer der Substitution richtet sich nach den individuellen Wünschen und Bedürfnissen der Patient:innen. Die Substitution führt zur Stabilisierung und Verbesserung der Lebensverhältnisse und Verminderung der gesundheitlichen Risiken.

Der Vortragende wird auf folgende Fragen eingehen:

- Wie kann man sich einen Entzug vorstellen?
- Was sind die Bedingungen für die Aufnahme ins Programm?
- Gibt es genug Plätze?
- Welche Substanzen in welcher Dosierung stehen zur Verfügung?
- Art der stationären Behandlung?
- Welche begleitenden Therapiemaßnahmen finden statt?
- Problematiken: Beikonsum, Rückfallquote?
- Wäre es nicht sinnvoller, mit der Ausgangsdroge zu substituieren?

Vortragender

Privatdozent Dr. med. Michael Willis

Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin

Wann und Wo



Mittwoch, 18. September 2024, 19.30 Uhr Seminarraum der Landesgeschäftsstelle Tirol, Sparkassenplatz 3/1, 6020 Innsbruck

Ab 18.30 Uhr steht ein Buffet für Sie bereit. Zur Anmeldung nutzen Sie bitte den Link zu unserem online Fortbildungskalender oder scannen Sie diesen QR-Code.

Anmeldeschluss

11. September 2024

Die Anmeldung ist verbindlich. Die von Ihnen bekannt gegebenen Daten sind notwendiger Bestandteil der Administration dieser Fortbildung und werden nur für diese Zwecke verarbeitet. Die Datenschutzerklärung der Österreichischen Apothekerkammer ist unter folgenden Link abrufbar: https://apothekerkammer.at/internet/oeak/home.nsf/webAllDocuments/Datenschutzerklärung

Bei kurzfristiger Verhinderung informieren Sie bitte die Landesgeschäftsstelle Tirol.

